



Hoffnung leben e.V. c/o Ursula Zednicek

Johannesstr. 35 D – 53225 Bonn

■ **+49 (0)171 540 3536 (Signal)**

Mail 1. Vorsitzende: Kontakt@hoffnung-leben-ev.org

Mail Finanzielles: Schatzmeisterin@hoffnung-leben-ev.org

www.hoffnung-leben-ev.org

www.facebook.com/hoffnunglebenev/

www.instagram.com/hoffnunglebend/

Steuernummer 206/5865/12099

VR 11561 Vereinsregister Amtsgericht Bonn



Ariadni A.M.K.E. c/o Ursula Zednicek

Patestou 5 GR – 81132 Mytilini

■ **GR +30 694 4450 621 (WhatsApp)**

■ **D +49 171 540 3536 (Signal)**

Mail: contact@ariadnilesvos.org

www.ariadnilesvos.org

www.facebook.com/ariadnilesvos

www.instagram.com/ariadniamke.lesvos/

Tax number 996655078

Registration / GEMH number 162750542000

Juni 2015 – 2025

Wie alles anfing ... wo wir jetzt stehen

Wer hätte 2015 schon gedacht, dass das, was Europa so machtvoll in 2015 überrollte, bis heute andauern würde?

Die meisten nicht. Ursula Zednicek erwartete – wie fast alle anderen auch – dass spätestens 2016 für sie wieder ein planmäßiger Aufenthalt auf Lesbos möglich sein würde.

Mit Eintritt der Rente halb Deutschland, halb Lesbos. In Bonn ein bisschen Ehrenamt – Kindern beim Deutsch lernen helfen. Auf Lesbos wandern, tanzen, schwimmen, Griechisch lernen.

Ursula Zednicek stand mehrfach vor der Entscheidung „aufhören oder weitermachen“. Weitermachen! Aber wie? Mit Gründung des Vereins **Hoffnung leben** (2019) waren nach Aufbau von Netzwerken Aktivitäten in Deutschland geplant. Was in Deutschland durch Corona völlig ausgebremst wurde, war auf vorhanden. Die dortigen Aktivitäten gingen weiter. 2022 wurde **Ariadni Lesvos** gegründet.

Mit Familien, die von Lesbos zum Beispiel nach Deutschland weitergezogen sind, entwickelten sich in 2024 langsam erste Angebote in Deutschland (Onlinekurse Deutsch, Familienbesuche ...).

Dass die Flüchtlingsströme weltweit vermutlich auf Grund politischer Entwicklungen, der Zerstörung von Umwelt und des Klimawandels auf absehbare Zeit nicht aufhören werden, ist ziemlich wahrscheinlich.

Somit bleibt leider der Bedarf an Organisationen wie Hoffnung leben und Ariadni Lesvos erhalten.

Wir von **Hoffnung leben** und **Ariadni Lesvos** hoffen auf weiterhin genügend Unterstützung und Förderung, um weiter an unserem Ziel arbeiten zu können.

MIT-einander – FÜR-einander – gemeinsam(e) Zukunft gestalten!

Historie – Hoffnung leben e.V. und Ariadni Lesvos

Zum besseren Verständnis beschreiben wir kurz Entstehung und Historie der Organisation **Ariadni Lesvos**, die aus der deutschen Organisation **Hoffnung leben** hervor gegangen ist.

Ursula Zednicek, die Gründerin beider Organisationen, besuchte die Insel Lesbos seit 2006 privat. Direkt nach dem ersten Besuch wurde eine besondere Faszination und Verbindung deutlich, was dazu motivierte, bis zur Rente zumindest alle Urlaube und Überstunden auf der Insel zu verbringen.

Ursula Zednicek beschäftigt sich intensiv mit Land und Leuten, Geschichte und Kultur, wodurch sich das spontane Gefühl der Verbundenheit vertiefte.

2015 begann die große Flüchtlingswelle. Ursula Zednicek wurde während ihrer Aufenthalte im Juni und August / September sofort aktiv und fand zunehmende und starke Unterstützung in ihrem privaten Umfeld. Auf Lesbos lebende Freunde übernahmen in den Zeiten, die sie in Deutschland war.

2015 war die Erwartung, dass die Situation nach Monaten enden und nicht bis heute fortbestehen würde. Wie schlimm und andauernd es werden würde, konnte sich niemand vorstellen.

2019 wurde der deutsche Verein ‚Hoffnung leben‘ gegründet, um den Bedarf an Erster Hilfe auf Lesbos besser abdecken zu können. Da in der Gründungsphase mittlerweile klar war, dass die Flüchtlingsströme b.a.w. nicht enden würden, ist die Satzung ganz bewusst darauf ausgerichtet worden, nachhaltige Hilfe zu ermöglichen mit der Absicht, zukunftsweisende Begegnungsmöglichkeiten für Einheimische und Flüchtlinge zu schaffen. Um Vorbehalte zu überwinden und Verbindendes zu finden. Damit Zukunft gemeinsam gestaltet werden kann. Auf Lesbos, aber auch mit entsprechenden Aktivitäten in Deutschland.



Hoffnung leben sollte sowohl in Deutschland als auch auf Lesbos aktiv sein.

2020 kam Corona und verhinderte in **Deutschland** den Aufbau von Kontakten und einer guten Vernetzung und in Folge dessen waren erste Veranstaltungen und Aktivitäten nicht möglich.

Kontakte, Netzwerk und Aktivitäten sowie Räumlichkeiten waren auf **Lesbos** bereits vorhanden. Bedarf und Nachfrage waren sehr groß. Aktivitäten mussten sich natürlich auch auf Lesbos an die Corona-Vorschriften anpassen, aber auf der Insel war immer mehr möglich als in Deutschland. Dies hatte zur Folge, dass **Hoffnung leben** / Ursula Zednicek vorwiegend auf Lesbos aktiv war.

In den Jahren 2016 – 2020 veränderte sich die politische und gesellschaftliche Situation in der EU und auf der überlasteten Insel Lesbos drastisch. Fremdenfeindlichkeit und auf Lesbos zudem Vorbehalte gegenüber ausländischen Organisationen nahmen spürbar zu. In Griechenland wurde die Vorschrift eingeführt, dass ausländische Vereine eine griechische Registrierung erwerben mussten. De facto war das in der aufgeheizten Stimmung 2020 ff nicht mehr umsetzbar.

Hoffnung leben arbeitete auf Lesbos während der Corona Zeit weiter.



Die Suche nach passenden Kooperationspartnern auf Lesbos war nicht erfolgreich. Deswegen kam es **2022** zur **Gründung des griechischen Vereins Ariadni Lesvos**. Gleiche Ziele, weitgehend gleiche Satzung, Gemeinnützigkeit und die Akzeptanz von Spendenbescheinigungen durch das deutsche Finanzamt ermöglichen die starke Verbindung mit **Hoffnung leben**. Als kleiner Verein hat **Hoffnung leben** keine Angestellten. Alle Arbeiten werden ausschließlich ehrenamtlich erledigt; die Verwaltungskosten lagen bei ca. 2,5% in 2023.

www.hoffnung-leben-ev.org www.instagram.com/hoffnunglebend/ www.facebook.com/hoffnunglebenev

Ariadni Lesvos setzt gemeinsame Ziele um, ist jedoch ein **eigenständiger, griechischer Verein**.